

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **27/28 (1896)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXVIII.

ZÜRICH, den 18. Juli 1896.

N^o 3.

Centralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

Schulwandkarte der Schweiz.

Das eidg. Departement des Innern eröffnet unter Technikern schweizerischer Nationalität eine Konkurrenz für Bemalung des Terrainbildes der Schulwandkarte der Schweiz (Blatt IV) in der Manier der sogenannten Reliefkarten.

Das eidg. topographische Bureau in Bern teilt auf Verlangen die näheren Bedingungen mit und liefert den Bewerbern Abdrücke des südöstlichen Blattes auf Whatmannpapier. **Die bis zum 15. September 1896** einzusendenden Arbeiten werden der Beurteilung einer Jury unterstellt und es stehen derselben 800—1000 Fr. zur Prämiiierung der besten Zeichnungen zur Verfügung.

Bern, 1. Juli 1896.

Das eidg. Departement des Innern.

Ausschreibung von Maurer- und Steinhauerarbeiten sowie von Eisenlieferungen.

Die Erstellung der Maurer- und Steinhauerarbeiten, sowie die Lieferung der eisernen Balken zum **Schulgebäude samt Turnhalle a. d. Klingenstrasse Kreis III**, soll in Accord gegeben werden.

Die bezügl. Pläne liegen im städtischen Hochbauamt (Stadthaus Kreis I), **je vormittags** zur Einsicht auf, woselbst die Uebernahmsbedingungen bezogen werden können.

Uebernahtmofferten sind verschlossen, und mit der Aufschrift «Schulhaus a. d. Klingenstrasse» versehen, bis spätestens den 27. Juli abends 6 Uhr an den Vorstand des Bauwesens Abteilung II, Herrn Stadtrat Schneider einzusenden.

Zürich, den 11. Juli 1896.

Hochbauamt I der Stadt Zürich:

Der Stadtbaumeister:

A. Geiser.

Wasserversorgung Schwamendingen. Bauausschreibung.

Die pol. Gemeinde **Schwamendingen** (Zürich) eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung folgender Arbeiten:

1. Erstellung eines Reservoirs von 350 m³ Wassergehalt.
2. Erstellung von 9 Brunnenstuben und Zuleitungen zum Reservoir. Grabarbeit, Liefern und Montierung der gusseisernen Leitung von 100, 75 und 60 mm Lichtweite, Gesamtlänge ca. 1465 m. Formstücke als Zuschlag berechnet.
3. Erstellung der Zuleitung zum Dorf und des Verteilungsnetzes. Grabarbeit 4642 m. Liefern und Montierung der gusseisernen Leitung mit Schiebern, Lichtweite 150, 120, 100 und 75 mm, sowie 30 Hydranten. Formstücke als Zuschlag berechnet.

Pläne und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten der Wasserkommission, Hrn. **A. Huber**, zur Einsicht offen. Uebernahtmofferten sind mit der Aufschrift «Wasserversorgung Schwamendingen» gesamthaft oder einzeln bis zum **28. Juli d. J.** schriftlich und verschlossen an Hrn. A. Huber einzugeben.

Schwamendingen, den 16. Juli 1896.

Die Wasserversorgungskommission.

1000 Tonnen Konstruktions-Eisen

stets auf Lager vorrätig.

I L L L Eisen,

Brückenbelag u. Breitflacheisen.

Monatliche Lagerverzeichnisse.

Julius Schoch & C^{ie.},

Schwarzhorn

Zürich.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,

glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von

VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Prima

schweren

hydraulischen Kalk

liefert die
Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.